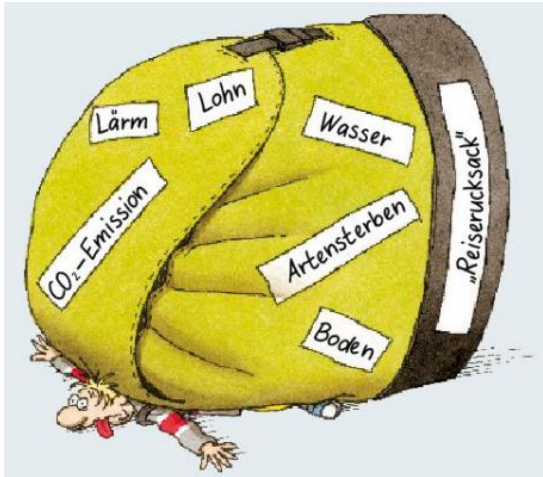


Die Welt nachhaltig erkunden



Ökologischer Rucksack beim herkömmlichen Reisen (Steffen Butz, Karlsruhe)

Das Thema Reisen spielt seit jeher eine wichtige Rolle in unserem Leben. Durch die sozialen Netzwerke bekommt es einen noch größeren Stellenwert, denn das „Posten“ der bereisten Sehenswürdigkeiten und das damit verbundene Wettreisen ist im vollen Gange. Indes steht der Tourismus und insbesondere der Ferntourismus seit Jahren in der Kritik. Doch es gibt Wege, die Welt nachhaltig zu erkunden.



Die 17 Ziele der UN für nachhaltige Entwicklung (© United Nations/globalgoals.org)

Die negativen Auswirkungen des herkömmlichen Reisens auf die Natur, Kultur und einheimische Menschen sind gravierend. Sie reichen von steigenden CO₂-Emissionen, einer erhöhten Belastung von Naturräumen, einem steigenden Wasserverbrauch, Biodiversitätsverlust, Schad-stoff- und Lärmemissionen und Flächenversiegelungen bis hin zu menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen und unfairen Löhnen. Um die negativen Auswirkungen zu minimieren und die positiven Auswirkungen des Tourismus zu stärken, ist es von grundlegender Bedeutung, sich mit dem Thema „nachhaltiges Reisen“ auseinanderzusetzen.

Unter nachhaltigem Tourismus werden alle Tourismusformen verstanden, die ökologisch tragfähig, sozial gerecht, kulturell angepasst und für die Bevölkerung vor Ort wirtschaftlich sinnvoll sind. Damit der Tourismus einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung (Agenda 2030) und der Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) leisten kann, ist ein Umdenken und Handeln aller Akteure erforderlich. Damit wir und zukünftige Generationen weiterhin eine intakte Flora und Fauna, eindrucksvolle Landschaften, kulturelles Erbe und die Gastfreundschaft der Bevölkerung auf unseren Reisen erleben dürfen, müssen nicht nur Regierungen und Unternehmen, sondern auch die Zivilgesellschaft, nachhaltiges Reisen fördern und unterstützen.

Das **Arbeitsblatt** „Beitrag zum Klimaschutz: Nachhaltiges Reisen“ (im Download-Bereich) soll durch den Erlebnisbericht des 18-jährigen Max SchülerInnen und Schüler dazu anregen, ihr derzeitiges Denken und Handeln zum Thema Reisen zu reflektieren und ihnen die Möglichkeiten nachhaltigen Reisens offenzulegen. Somit kann nachhaltiges Reisen dazu beitragen, die Natur- und Kulturgüter der Welt zu bewahren, die lokalen Gemeinschaften zu stärken, Handlungsmöglichkeiten zu schaffen, die Wirtschaft in den Gastländern zu stärken und interkulturelles Verständnis zu fördern sowie Frieden zu schaffen.

Zum Einsatz im Unterricht

Nachhaltiges Reisen ist ein zentrales Handlungsfeld für nachhaltige Entwicklung, welches jede einzelne Schülerin und jeder einzelne Schüler als Verbraucher/in umsetzen kann. Das Arbeitsblatt eignet sich für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10 und bietet sowohl handlungsorientiertes Lernen also auch verantwortungsbewusstes Handeln. In Anlehnung an das Arbeitsblatt kann die Lehrperson Erkundungsaufträge stellen, z. B. die Planung einer nachhaltigen Exkursion. Auch das Planen einer nachhaltigen Klassenfahrt ist im Sinne des verantwortungsbewussten Handelns, welches eines der Leitziele im Geographieunterricht darstellt. Auch fiktive Planungen einer Reise durch die Schülerinnen und Schülern und das damit verbundene Umsetzen der gewonnenen Erkenntnisse aus dem Arbeitsblatt fördern verantwortungsbewusstes Denken und Handeln.

Die Thematik des nachhaltigen Reisens kann einen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung leisten und findet im Themenkomplex „Globale Herausforderungen und Zukunftssicherung“ diverse Einsatzmöglichkeiten im Unterricht.

Buchtipps

Schul, C. (2020): Nachhaltig Reisen für Einsteiger. München: mvv Verlag

Kraft, L.-M.; GIERLINGER, M. (2020): Mit Fairgnügend reisen. Nachhaltig um die Welt mit zweidiereisen. München: EMF Verlag

Quellen:

Günther, E. (2021): Nachhaltig reisen. Online unter:

<http://www.oeko-fair.de/clever-konsumieren/bewegen-reisen/anders-reisen/nachhaltig-reisen/nachhaltig-reisen2> (Stand 26.05.2021).

Reinfried, S.; HAUBRICH, H. (2015): Geographie unterrichten lernen. Die Didaktik der Geographie. Berlin: Cornelsen

SDG (2021): 12.B Nachhaltigen Tourismus Ausbauen. Online unter:

https://sdg12.de/de/aktivitaeten?field_unterziel_target_id%5B%5D=20 (Stand 03.06.2021)

UNWTO (2017): Tourismus und die Ziele für nachhaltige Entwicklung – Eine Reise ins Jahr 2030. Berlin. Online unter:

<https://dgvn.de/veroeffentlichungen/publikation/einzel/tourismus-und-die-ziele-fuer-nachhaltige-entwicklung-eine-reise-ins-jahr-2030/> (Stand 18.06.2021)

Autor/Autorin:

Nadine Hornung

Gymnasiallehrerin für Geographie und Mathematik an den Johannes Kepler Privatschulen Karlsruhe

<http://www.klett.de/terrasse>

Letzte Änderung: 29.06.2021